WTTV – CUPBEWERB

AUSSCHREIBUNG FÜR DIE WIENER CUP - BEWERBE 2023/2024

NENNGELDAKTION:
2+1 Nennung gratis !!!

(in Ergänzung des Regulativs und der Ausschreibung zur Mannschaftsmeisterschaft)

Teilnahmeberechtigt: sind alle bis zum Tage des Nennschlusses beim WTTV gemeldeten Vereine mit beliebig vielen Mannschaften.

Bewerbe:

2ER MANNSCHAFTEN:

1)	**Bewerb-OFFEN**	**kein Punktelimit**
2)	**Bewerb-A**	**1800 Punkte und weniger**
3)	**Damen**	**kein Punktelimit**
4)	**Senioren-A**	**kein Punktelimit (geb. 1984 und älter)**
5)	**Senioren-B**	**1200 Punkte und weniger (geb. 1984 und älter)**

Spielsystem: **2-er-Mannschaften mit Doppel. Mögliche Ergebnisse 5:0, 4:1, 3:2. Es müssen alle 5 Spiele gespielt werden.**

3ER MANNSCHAFTEN:

6)	**Bewerb-B**	**1500 Punkte und weniger**
7)	**Bewerb-C**	**1300 Punkte und weniger**
8)	**Bewerb-D**	**1100 Punkte und weniger**
9)	**Bewerb-E**	**900 Punkte und weniger**

Spielsystem: **Bundesliga-System mit Entscheidungsdoppel (Fußnote 5). Mögliche Ergebnisse 4:0, 4:1, 4:2, 4:3. Der auf A3 oder B3 genannte Spieler muss das 1. Doppel spielen. Bei einem Stand von 3:3 wird ein zweites Doppel gespielt, welches anders zusammengesetzt sein muss, wie das erste Doppel.**

Tritt eine Mannschaft mit nur zwei Spielern an, geht das 1. Doppel automatisch an den Gegner. Treten beide Mannschaften nur mit 2 Spielern an, so ist der Spielbericht für 2er Teams zu verwenden und es sind alle 5 Spiele zu spielen.

Für die Austragung ist pro Bewerb die Nennung von mindestens acht Mannschaften von vier Vereinen erforderlich. Ausnahmen sind möglich.

Punktegrenzen gemäß RC per 1.7.2023. Dies gilt für die gesamte Saison.

Austragung: **Sämtliche Bewerbe mit DOPPEL-K.O.,** das heißt Ausscheiden einer Mannschaft erst nach der zweiten Niederlage!!!

Es gibt **keine Setzung**, das heißt, dass auch spielschwächere Mannschaften mit guter Auslosung weit kommen können.

Spielberechtigung: In allen Bewerben können Damen spielen.

Da so viele Mannschaften als möglich am Cup teilnehmen sollen, können in allen Bewerben Spieler entsprechend ihren RC-Punkten, bzw. entsprechend ihrem

Altersstichtag pro Runde in mehreren Bewerben spielen (Fußnote 1). Das heißt mehrmaliges Antreten in einer Runde in unterschiedlichen Bewerben ist möglich, es sind nur die Punktegrenzen, bzw. die Alterskriterien zu beachten.

Nennt ein Verein für einen Bewerb mehr als eine Mannschaft, darf innerhalb des Bewerbes ein Spieler jedoch nur in einer Mannschaft spielen (Fußnote 2).

Alle Mannschaften werden zwecks automatisierter Kontrolle innerhalb der Bewerbe durchnummeriert, und zwar auch dann, wenn im Bewerb nur eine Mannschaft spielt (Fußnote 3).

Damen und Herren können, entsprechend ihrem Geburtsjahr, auch in den Seniorenbewerben spielen.

In allen Bewerben können auch Mannschaften spielen, die nur aus Damen bestehen.

Spieler, die in der Herren-Bundesliga- bzw. in Wiener Herren-Liga-Mannschaften gebunden sind, sind nur im Bewerb Herren-OFFEN, bzw. nur in der ersten Mannschaft (sofern ihre RC-Punkte nicht die Punktegrenze des jeweiligen Bewerbes überschreiten) spielberechtigt

Da eine Überprüfung bei Super- und Bundesliga-Vereinen nur schwer möglich ist, werden die Vereine ersucht, den korrekten Einsatz solcher Spieler auf Grund der online-Eingabe zu kontrollieren und allenfalls innerhalb von zwei Wochen nach Rundentermin beim Cupreferat zu reklamieren.

SpielerInnen, die keine Ranglistenpunkte in der RC per 1.7.2023 aufweisen, sind in allen Bewerben dann spielberechtigt, wenn der betreffende Verein mindestens vier Wochen vor dem geplanten Einsatz einen Antrag auf Spielberechtigung an den WTTV stellt, der dann vom MUBA entschieden wird. Solche Entscheidungen werden in der Winterpause überprüft und allenfalls korrigiert. Sofort spielberechtigt sind Spieler, die vom MUBA eingestuft wurden (Veröffentlichung auf der WTTV-Homepage)

Übersieht ein Verein, solche SpielerInnen durch den MUBA überprüfen und einstufen zu lassen, kann lt. ÖTTV Handbuch §18 Absatz (6) in Kraft treten, d.h. Strafverifizierung und Strafe. Die Verantwortlichkeit für nicht rechtzeitige Überprüfung (siehe voriger Absatz) liegt ausschließlich beim betreffenden Verein.

Grundsätzlich sind Reklamationen zu Spielereinsätzen durch die Vereine nur maximal 2 Wochen ab Veröffentlichung der Ergebnisse in der Cup-Info möglich, spätere Reklamationen können nicht anerkannt werden.

Platzwahl: Das Heimrecht pro Runde wird bei der Auslosung für alle Bewerbe durchgehend und einmalig gelost und in den Rastern ausgewiesen.
Die Spiele sind an dem angegebenen Pflichttag im Spiellokal der Heimmannschaft auszutragen.

Nennungen: **sind gleichzeitig mit der Nennung für die Mannschafts-Meisterschaft online einzugeben.**

Nenngeld: € 15,- pro Mannschaft (für alle Bewerbe)

Aktion: 2 Nennungen + 1 Nennung gratis

Termine: Die Termine richten sich nach dem Nennergebnis, sie werden in den WTTV-Nachrichten und in den Rastern ausgewiesen. Während der Meisterschaft werden möglichst wenige Cuprunden gespielt, die restlichen Cuprunden werden im April und Mai 2024 ausgetragen.

Spielergebnisse: Sind vom Heimverein bis spätestens Montag der Folgewoche eines Spieles online auf der Homepage des WTTV einzugeben und vom Gegner zu bestätigen. Spielberichte müssen bis Saisonende für allfällige Überprüfungen vom Heimverein aufbewahrt werden.

Spielverlegungen, etc.: Spiele können bei Einvernehmen beider Mannschaften zu jedem Termin vor der jeweiligen Cuprunde ausgetragen werden, Rückverlegungen um maximal 1 Woche sind zulässig, aber es muss der neu vereinbarte Spieltag zeitgerecht, d.h.

bis Montag der Folgewoche, online eingegeben werden. Der Hinweis „verlegt“ alleine reicht nicht.

Ausnahmeregelungen über eine Woche hinaus sind ausnahmslos beim Cupreferat meldepflichtig und es ist die Zustimmung des Cupreferats erforderlich. Bei Nichtbeachtung müssen Gebühren laut Gebührenordnung verrechnet werden.

Es ist zulässig, zwei Spiele pro Mannschaft und Bewerb kampflos abzugeben, alle übrigen Fälle von Nichtantreten werden laut Gebührenordnung behandelt.

Auslosung: erfolgt durch den MUBA

Finale: Die Finalspiele aller Bewerbe werden in einem Spiel Sieger/Siegerseite gegen Sieger/Verliererseite im Rahmen eines Finalabends und einer attraktiven Schlussveranstaltung ausgetragen. Die Spiele werden von geprüften Schiedsrichtern geleitet. Der Oberschiedsrichter hat am Finalabend aus Zeitgründen das Entscheidungsrecht, Spiele auf zwei Tischen austragen zu lassen.

Verlegungen von Finalspielen – aus welchen Gründen auch immer – sind laut WTTV-Vorstandsbeschluss nicht möglich.

Preise: Die besten drei Mannschaften pro Bewerb erhalten einen Pokal, der endgültig den Platzierten verbleibt. Jede/r SpielerIn in einem Finale erhält zusätzlich einen Ehrenpreis unmittelbar nach dem Endspiel. Weitere Ehrenpreise können auf Eigenkosten bestellt werden.

Cupreferat: Peter Rabatsch, peter.rabatsch@outlook.com, Telefon: 0688/64017416 (Vertretung: Bruno Zdrazil, bruno.zdrazil@chello.at, Telefon: 0650/6011416, konstruktive Beratung: Michael Holzmann, Fabian Vorstandlechner)

Fußnote 1: Max Mustermann vom Verein Fairness mit 1000 Punkten darf z.B. in Runde 1 sowohl im Bewerb-D spielen, wie auch im Bewerb-C und wenn es ihm Spaß macht auch noch im Bewerb-A.

Fußnote 2: Max Mustermann spielt im Bewerb-C bei Fairness/1, also darf er im gesamten Cupbewerb 2023/24 im Bewerb-C nicht auch noch bei Fairness/2 spielen.

Fußnote 3: Fairness/1 bekommt auch dann den Einser, wenn im Bewerb nur ein Mannschaft dieses Vereins spielt.

Fußnote 4: Die für die gesamte Saison 23/24 gültige RC-Rangliste per 1.7.2023 ist auf der WTTV-Homepage einzusehen.

Fußnote 5:

Spielsystem WTTV-Cup Saison 2023/2024 (Bundesliga-System) für die Bewerbe 6-9

Spiel	Mannschaft A	Mannschaft B
1	A1	B1
2	A2	B2
3	A3	B3
4	Doppel (mit Spieler A3)	Doppel (mit Spieler B3)
5	A1	B2
6	A2	B1
7	Doppel (anders als Spiel 4)	Doppel (anders als Spiel 4)

Mögliche Resultate: 4:0, 4:1, 4:2, 4:3 (wenn Spiel 7 gespielt werden muss)